

Informationen Elektrizitätswerk Zuzwil



**Mittwoch, 12. November 2025,
Gemeindesaal Zuzwil**



Ablauf

- **Vorstellung EW Zuzwil**
- **Netzaufbau**
- **Herausforderungen / Zielnetzplanung**
- **Gestaltung Strompreise 2026**
- **Herkunftsnachweis PV-Anlagen**
- **Kundenportal**

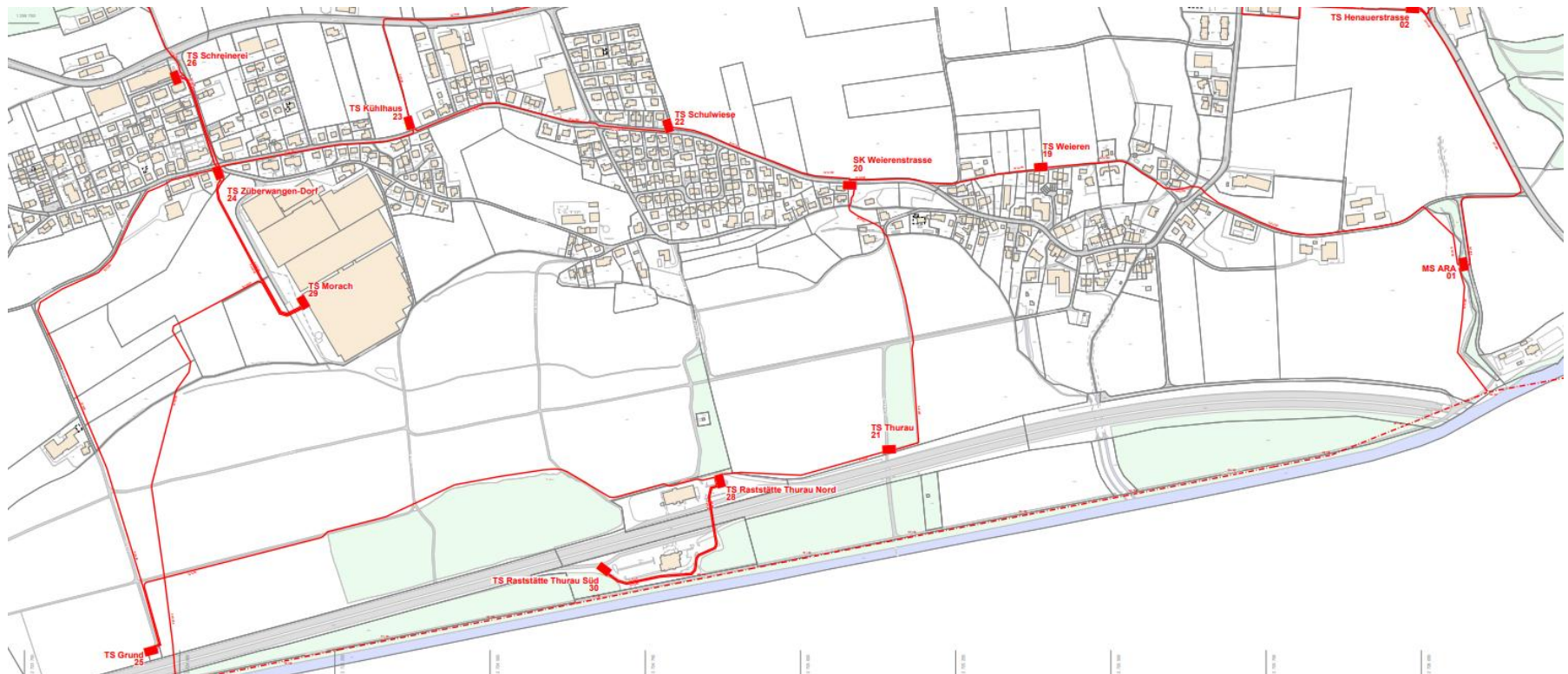
Vorstellung EW Zuzwil

Infrastruktur

- 28 Trafostationen
- 16 km Mittelspannungskabel (20kV)
- 103 km Niederspannungskabel (400V)
- 132 Verteilnkabinen
- zwei Einspeisepunkte zum Vorliegernetz
- 650 Strassenleuchten (die meisten auf LED umgerüstet)
- betreut das FTTH «zuzwil.net»

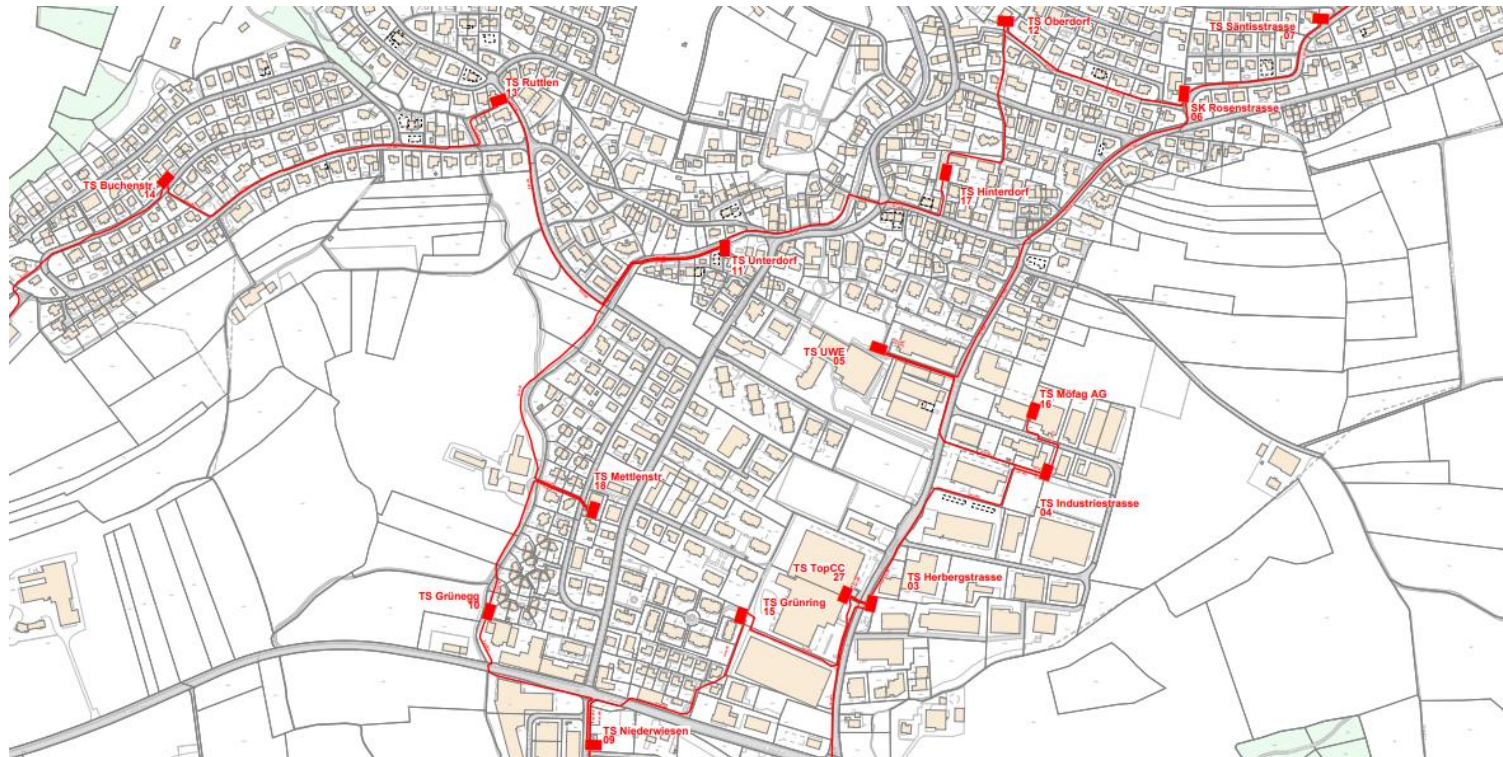
Vorstellung EW Zuzwil

Plan Netzübersicht Züberwangen



Vorstellung EW Zuzwil

Plan Netzübersicht Zuzwil



Vorstellung EW Zuzwil

Betrieb

- 2300 Stromzähler in Betrieb
- 16 Grossbezüger auf freiem Markt (Energiebezug über 100'000 kWh)
- 23.4 GWh Absatz Netz 2024
- 17.3 GWh Absatz Energie 2024

Vorstellung EW Zuzwil

PV-Anlagen (1.1. bis 30.9.2025)

- 421 PV-Anlagen
- 9'400 kWp aller Anlagen
- 4.0 GWh Rückspeisung aller Anlagen
- 2.6 GWh Nutzung innerhalb Netz EW
- 1.5 GWh Rückspeisung ins Vorliegernetz

Vorstellung EW Zuzwil

Rückspeisung ins Vorliegernetz

- **Keine Rückvergütung für die zurückgespiesene Energie in das Vorliegernetz. Bei einer Rückspeisung von 1.5 GWh und einer Entschädigung von 16.5 Rp./kWh sind das Kosten von 233'000 Franken**
- **Für Elektrizitätswerke finanziell nicht mehr tragbar**
- **Einführung negative Tarife bei Grossproduzenten**

Herausforderungen / Zielnetzplanung

Mit dem Zubau von PV-Anlagen und der Strommarktliberalisierung steht man vor grossen Herausforderungen wie

- Netzausbauten
- Verrechnungen
- Pricing
- neue Formen von Energieverteilung (ZEV, vZEV, Leg)

Herausforderungen / Zielnetzplanung

Ergebnis Zielnetzplanung 2024

- Zuzwil hat ein solides, gut ausgebautes Netz
- Versorgungsradien, Spannungsqualität, thermische Auslastung eingehalten
- Aufbau Monitoring zur besseren Überwachung
- Jährliche Überarbeitung der Planung
- Investitionen bis ins Jahr 2037 rund 11,2 Mio. Franken (Ersatz 4,8 Mio. und Zielnetz 6,4 Mio. Franken)

Herausforderungen / Zielnetzplanung

Anhebung Spannung

Szenario 4: Produktion 2035

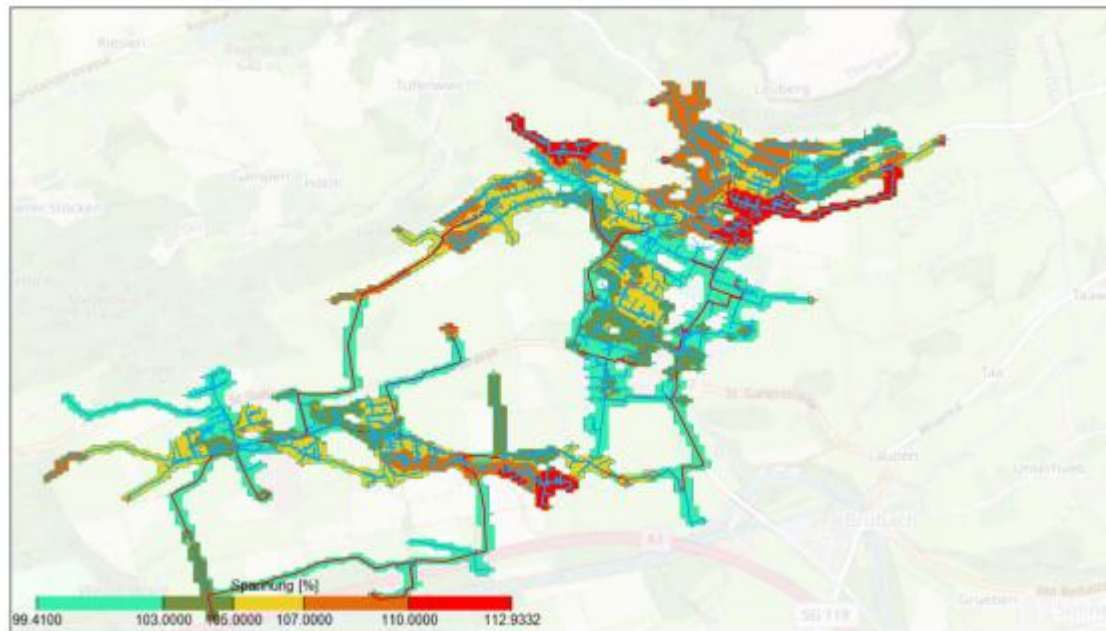


Abbildung 12, Szenario 4 Spannungsnorm EN 50160 auf Netz IST mit Produktion 2035, 13.1 MVA

Herausforderungen / Zielnetzplanung

Thermische Auslastung

Szenario 9: Produktion 2035



Abbildung 18, Szenario 9 Thermische Auslastung auf Netz IST mit Produktion 2035, 13.1 MVA

Gestaltung Strompreise 2026

Vorgenannte Sachverhalte führen zu neuen Tarifmodellen. Dies sind

- **Anpassung Zeitspanne für Hoch- und Niedertarif**
- **Einführung Leistungspreis im Haushalttarif**
- **Einführung Messkosten**
- **Rückliefervergütung PV-Anlagen**
- **Tarif netzdienlicher Einsatz von Flexibilitäten**
- **neue Abgabe «solidarisierte Kosten»**

Gestaltung Strompreise 2026

Änderung Hoch- und Niedertarif

- Niedertarif neu täglich von **10 bis 17 Uhr**

Gründe dafür sind:

- zunehmender Anteil erneuerbarer Energien
- optimale Nutzung von lokal Produziertem Solarstrom
- Entlastung Gesamtsystem
- Senkung Energiepreise

Gestaltung Strompreise 2026

Gründe für die Einführung eines Leistungspreises im Haushalttarif sind

- **Stärkung der verursachergerechten Verteilung von Netzkosten**
- **kurzfristiger sehr hoher Stromverbrauch belasten das Netz stark**
- **Minderung aufwändige und kostspielige Netzausbauten**
- **Förderung bewusstes Verbrauchsverhalten**

Gestaltung Strompreise 2026

Was ändert sich mit der Einführung?

- Verrechnung nicht nur auf Basis des Verbrauchs von Kilowattstunden (kWh) sondern zusätzlich auf Basis der höchst bezogenen Leistung in einem Monat
- keine Änderungen bei den anderen Tarifen, wo bereits heute Leistungspreise in Rechnung gestellt werden.

Gestaltung Strompreise 2026

Wie funktioniert der Leistungstarif?

- höchste Leistungsspitze im Monat: 5kW
- Leistungstarif: Fr. 1.50 pro kW
- monatliche Leistungskosten: $5\text{kW} \times \text{Fr. } 1.50 = \text{Fr. } 7.50$
- Messung folgt alle 15 Minuten

Gestaltung Strompreise 2026

Annahme von Leistungsspitzen

- Wohnung in einem MFH 3 bis 5 kW
- EFH mit Gasheizung 5 bis 7 kW
- EFH mit Wärmepumpe 8 bis 12 kW
- EFH mit Ladestation 8 bis 13 kW
- EFH mit Wärmepumpe und Ladestation 10 bis 16 kW

Die Leistungsspitzen sind im Kundenportal ersichtlich.

Gestaltung Strompreise 2026

Tipp zur Senkung der Leistungsspitze

- je gleichmässiger der Stromverbrauch verteilt, desto geringere Leistungskosten
- **Empfehlung**
nicht mehrere stromintensive Geräte gleichzeitig betreiben (Wärmepumpe, Elektroheizung, E-Ladestationen, Waschmaschinen, Tumbler, Backofen usw.)

Gestaltung Strompreise 2026

Einführung Messkosten

Das Stromversorgungsgesetz verlangt ab 1. Januar 2026 die separate Ausweisung der Messkosten. Diese haben die Kosten rund ums Messen zu decken und waren vorher Bestandteil der Netznutzung. Die Verrechnung erfolgte mit dem Verbrauch.

Neu zahlen alle unabhängig vom Verbrauch.

Gestaltung Strompreise 2026

- ***Grundpreis und Netznutzung***
 - > Grund- und Betriebskosten für das Stromnetz
(zB. IT-Systeme, Netzüberwachung und Steuerung, Verwaltungsaufwand, Netzdatenmanagement, Netzbewirtschaftung, Betriebsbereitschaft Stromnetz usw.)
- ***Messkosten***
 - > Kosten für das Messsystem
(zB. Zähleramortisation, Erfassung Messdaten, Zählerfernauslesung, Plausibilisierung Datenqualität, Zählermanagement usw.)

Gestaltung Strompreise 2026

Rückliefervergütung PV-Anlagen

- grundlegende Änderung mit schweizweiter Harmonisierung
- Vergütung nach quartalsweise gemitteltem Marktpreis zum Zeitpunkt der Einspeisung
- Referenzmarktpreise festgelegt durch das Bundesamt für Energie (BFE)
- Abrechnung neu generell quartalsweise und nicht mehr zweimonatlich

Gestaltung Strompreise 2026

Netzdienlicher Einsatz von Flexibilitäten

- **bisher Sperrung von Wärmepumpe, Boiler, Sauna und Wellnessräume zu gewissen Zeiten**
> Erhöhung Versorgungssicherheit / Reduktion Netzausbau
- **sofern auf eine Steuerung verzichtet wird, muss ein Zuschlag von 1 Rp./kWh in der Netznutzung erhoben werden**

Gestaltung Strompreise 2026

«Solidarisierte Kosten»

Bundesabgabe für nötige Netzverstärkungen in den unteren Netzebenen sowie Finanzierung vom Parlament beschlossene Überbrückungshilfen für die Stahl- und Aluminiumindustrie.

Herkunftsnachweise PV-Anlagen

Das EW Zuzwil bietet an, den HKN für PV-Anlagen zu übernehmen. Die Entschädigung für das Jahr 2026 beträgt 1.5 Rp./kWh. Es gibt viele Anlagenbetreiber, welche dieses Angebot nicht nutzen.



Dazu gibt es ein Merkblatt

Wie kann der Herkunftsnachweis (HKN) abgetreten werden?

1. Ihre Anlage muss durch eine Inspektionsstelle beglaubigt werden.
2. Die Beglaubigungsdaten müssen im Portal der Pronovo AG, Frick (nachstehend genannt Pronovo AG) nachgetragen werden.
3. Sie müssen dem EW Zuzwil den HKN gemäss folgender Anleitung im Portal von Pronovo AG abtreten (Dauerauftrag):
QR 1 Anleitung HKN Abtretung
<https://shkn.pronovo.ch/default.asp>
4. Sobald die Abtretung bei der Pronovo AG hinterlegt ist und durch das EW Zuzwil bestätigt wurde, werden Sie wiederum direkt per Mail informiert.



Kundenportal

Kennen Sie das EW Kundenportal?

In diesem können Sie sich rund um die Uhr über Ihren Zählerstand, Ihre Verbrauchsstatistiken, allfällige Vertragsänderungen oder Ihre Rechnung informieren.

Kundenportal

Login

Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort an.

Mit der Nutzung unserer interaktiven Module anerkennen Sie stillschweigend unsere Nutzungsbedingungen.

[Nutzungsbedingungen inkl. Datenschutz](#) (PDF, 136.61 kB)

E-Mail

Passwort

[Passwort vergessen?](#)

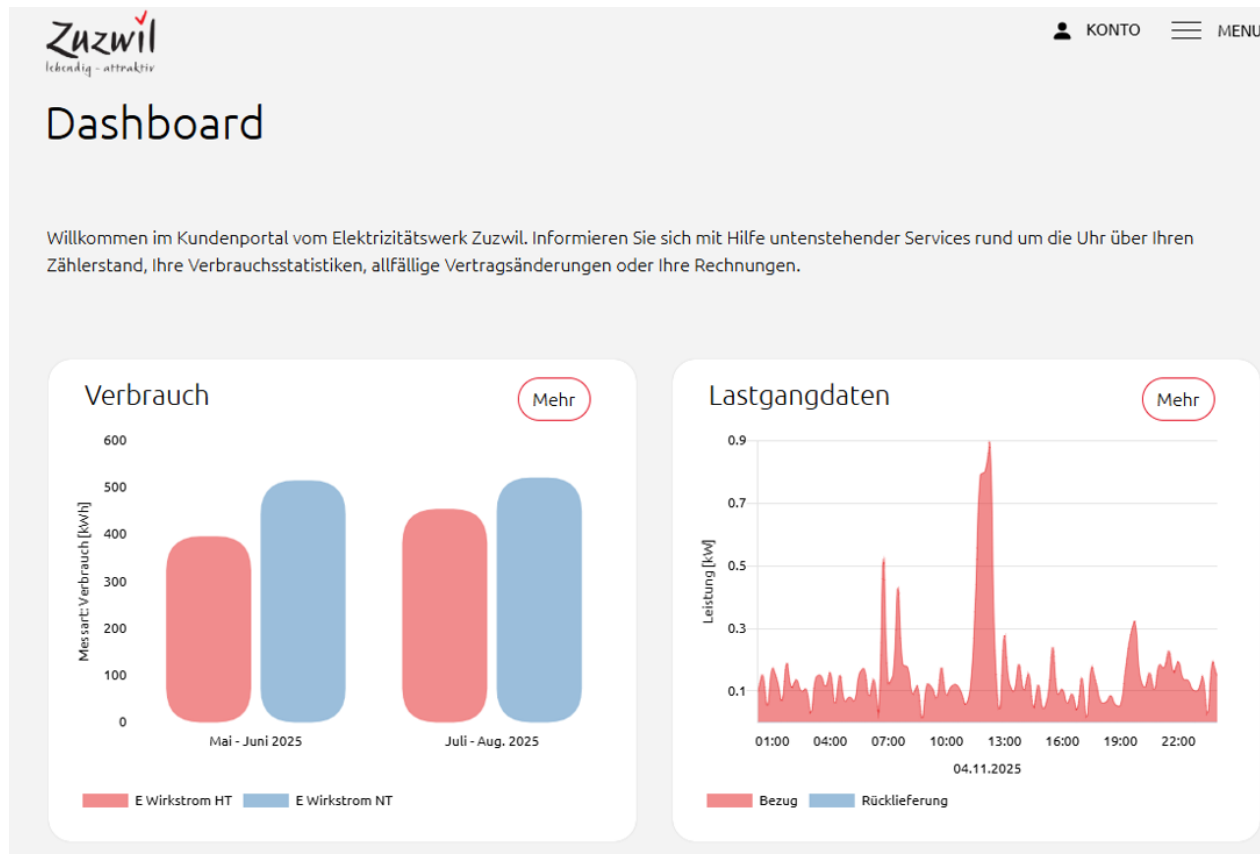
Login

Haben Sie noch kein Benutzerkonto?

Wenn Sie unsere Online- oder Abo-Dienste nutzen und Anlässe oder andere Inhalte erfassen möchten, benötigen Sie oft ein Benutzerkonto. Es erleichtert Ihnen die Arbeit, und Sie behalten die Übersicht.

Benutzerkonto erstellen

Kundenportal





Kontaktadresse

Technischer Mitarbeiter

Lukas Vogt

Telefonnummer: 058 228 28 88

E-Mail: lukas.vogt@zuzwil.ch